

An die Mitglieder der
Runden Tische für die
"Regionale Abstimmung von
kommunalen Nutzungsplanungen"

5734 Reinach, 28. Mai 2014

Einladung zum 6. Runden Tisch, Donnerstag, 12. Juni 2014
Kantonaler Richtplan, Vernehmlassung der Anpassung Siedlungsgebiet

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit der Veröffentlichung der kantonalen Richtplananpassung Siedlungsgebiet fand am 15. Mai 2014 eine Medienkonferenz statt. Vom 19. Mai bis 20. September 2014 läuft die öffentliche Vernehmlassung. Die Unterlagen liegen bei Ihnen auf der Gemeinde auf, sind auf der Homepage des Kantons aufgeschaltet und die Medien haben bereits verschiedentlich darüber berichtet.

Wie angekündigt lädt Sie der Vorstand von aargauSüd impuls herzlich zum Runden Tisch ein.

Datum / Zeit: Donnerstag, 12. Juni 2014, 19 – max. 21 Uhr

Ort: Gemeindesaal Leimbach

Barbara Gloor, Regionalplanerin, präsentiert die revidierte Vorlage sowie erste Stossrichtungen der regionalen Stellungnahme, die am 28. Mai im Vorstand besprochen wurden. Von Seiten Kanton steht uns Dr. Daniel Kolb, Leiter Abteilung Raumentwicklung BVU, für Fragen zur Verfügung.

Diesem Schreiben beigelegt finden Sie den Zeitplan für das weitere Vorgehen zur Erlangung der regionalen Stellungnahme.

Arbeitsschritte regionale Stellungnahme

Am 28. Mai 2014 hat Barbara Gloor den Vorstand über die Auswertung der revidierten Vorlage informiert. Die Regionalplanungsverbände verfügen zusätzlich über eine Liste, die aufzeigt, in welcher Form die Eingaben des letzten Jahrs eingeflossen sind. In Kenntnis der revidierten Vorlage hat der Vorstand die ersten Stossrichtungen für die regionale Stellungnahme festgelegt.

12. Juni 2014, 19.00 Uhr: Runder Tisch im Gemeindesaal Leimbach

26. Juni 2014, 19.00 Uhr: Abgeordnetenversammlung mit Referat von Jörg Hartmann, Leiter Kantonalplanung BVU, über den Stand der Arbeiten zur Richtplananpassung Siedlungsgebiet

Ausserdem im Juni 2014: Sitzung mit der Arbeitsgruppe Kreisdelegierte zwecks detaillierter Behandlung der regionalen Stellungnahme

2. Juli 2014: Der Vorstand behandelt den Entwurf der regionalen Stellungnahme und verabschiedet ihn zu Händen der Gemeinden und Grossräten.

4. Juli – 31. August: Vernehmlassung des Entwurfs der regionalen Stellungnahme bei den Gemeinden. Damit die Regionalplanerin die Auswertung der Eingaben der Gemeinden bis am 3. September 2014 vornehmen kann, bitten wir um Rückantwort bis spätestens 31. August 2014 an barbara.gloor@metron.ch.

Anfang September 2014: Die Arbeitsgruppe Kreisdelegierte diskutiert die Eingaben und erarbeitet die regionale Stellungnahme zu Händen des Vorstands. Anschliessend wird der Vorstand die regionale Stellungnahme verabschiedet und nimmt den Versand an Kanton, Gemeinden und Grossräte vor. Eine Medienkonferenz wird geprüft.

Wie bis anhin können am 6. Runden Tisch zwei bis drei VertreterInnen der Gemeinden teilnehmen (Mitglied Vorstand, weitere GemeinderätInnen, BauverwalterInnen) sowie die Grossräte der Region. Der Perimeter von aargauSüd wurde für dieses Projekt ja angepasst, d.h. die Gemeinden Dürrenäsch und Leutwil sind jeweils mit einem Delegierten in der Arbeitsgruppe vertreten und werden auch am Runden Tisch teilnehmen. Eine Anmeldung für den 6. Runden Tisch ist nicht erforderlich; es wird eine Anwesenheitsliste geführt.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihr Mitwirken und freuen uns auf einen interessanten Runden Tisch. Damit Sie das Eröffnungsspiel der Fussball-Weltmeisterschaft nicht verpassen, werden wir spätestens um 21 Uhr den Runden Tisch beenden.

Freundliche Grüsse

VORSTAND AARGAUSÜD IMPULS

Der Präsident:

Regionalplanerin:

Martin Widmer

Barbara Gloor

Geht an:

- Gemeinderäte der Verbandsgemeinden aargauSüd impuls und Dürrenäsch sowie Leutwil
- Barbara Gloor, Regionalplanerin, Büro Metron AG, Brugg
- Vorstand Regionalplanungsverband aargauSüd impuls
- Dr. Daniel Kolb, Leiter Abteilung Raumentwicklung BVU, Aarau
- Christian Brodmann, Kreisplaner BVU, Aarau
- Jörg Hartmann, Leiter Kantonalplanung BVU, Aarau

Beilage

- Arbeitspapier mit Vorgehen Vernehmlassung Kantonalen Richtplan, Mai 2014